



Liebe Eltern,

Die Corona-Krise fordert uns alle, verantwortlich mit der Situation umzugehen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um im Falle eines weiteren Lernens auf Distanz die Kinder bestmöglich zu fordern und zu fördern.

Da der Verlauf des Schuljahres aufgrund des nach wie vor bestehenden Infektionsgeschehens nicht vorausgesagt werden kann, besteht jederzeit die Möglichkeit, dass einzelne Kinder oder Gruppen, klassen- oder jahrgangswise, im ungünstigsten Falle auch die ganze Schule, kurzfristig durch die Gesundheitsbehörde unter Quarantäne gestellt werden. In diesem Fall würde Ihr Kind während der Covid19-bedingten Quarantäne (14 Tage, ggf. Verlängerung bei einem weiteren Fall) vom Präsenzunterricht in den Distanzunterricht wechseln.

Deshalb erhalten Sie an dieser Stelle einen Kurzüberblick zur Vorgehensweise an unserer Schule im Falle des Lernens auf Distanz mit allen für Sie wichtigen Informationen, damit im Vorfeld möglichst schon alle Unsicherheiten geklärt werden können.

Wichtig ist es uns dabei, dass die Bereitstellung der Aufgaben für Ihre Kinder, aber auch für Sie als Eltern, übersichtlich und mit möglichst wenig Zusatzaufwand zu handhaben ist.

Bei einzelnen betroffenen Kindern einer Klasse, eines Jahrganges kann es organisatorisch sinnvoll sein, zwischen Elternhaus und Lehrkräften alternative/abweichende Absprachen zu vereinbaren.

- **Woher weiß ich, welche Aufgaben mein Kind hat?**

Ihr Kind erhält für den Unterricht auf Distanz von der Klassenleitung oder einer Lehrkraft der GGS Wahlscheid einen **Arbeitsplan**, auf dem alle Lernaufgaben aufgeführt sind. Dabei ist der Plan tageweise angelegt, so dass alle einen direkten Überblick erhalten, welche Inhalte behandelt werden und welche Materialien jedes Kind zur Bearbeitung benötigt. Bitte beachten Sie, dass einige Schüler und Schülerinnen differenzierte Arbeitspläne oder alternative Aufgaben erhalten, die dem Stand der Lernentwicklung im Sinne einer optimalen Förderung entspricht.



- **Wie erhält mein Kind seinen Arbeitsplan?**

Der Plan wird Ihnen im Regelfall per Mail mit den dazugehörigen Arbeitsblättern zugeschickt. Die einzelne Lehrkraft hat aufgrund der Befragung zu Beginn des Schuljahres im Überblick, in welchem Haushalt keine Möglichkeit gegeben ist, Materialien auszudrucken. In diesem Fall wird Ihrem Kind der Plan mit den dazugehörigen Materialien per Post zugesendet.

Als Ergänzung wird ein Klassen/Stufen-**Padlet** eingerichtet, welches ebenfalls als Kommunikationsplattform, sowie der Materialweitergabe dienen kann.

Auf dem Padlet können weitere Inhalte bereitgestellt werden: Beispielsweise Videos mit Bewegungsanreizen im sportlichen Bereich, musische Inhalte (Rhythmus, Lieder, Bewegungen zur Musik), sowie gegebenenfalls Erklärvideos (z.B. Anleitungen für Experimente, Einführungen in neue Themen und Inhalte). Ebenso können die Schülerinnen und Schüler tägliche Übungszeiten in ANTON oder auf anderen Lernplattformen (Antolin, Zahlenzorro, etc.) nutzen.

Jedes Kind erhält über die Lehrkraft die Zugangsdaten in Form des Links zur Internetseite mit dem dazugehörigen Passwort.

- **Wo werden der Arbeitsplan und die Arbeitsblätter/Materialien abgeheftet, die das Kind in dieser Zeit bearbeitet?**

Die Kinder heften die bearbeiteten Materialien in ihre gelben Postmappen. Diese werden am Ende der Quarantänezeit eingesammelt.

Verlängert sich die Zeit des Lernens auf Distanz über zwei Wochen hinaus, erhält jedes Kind einen weiteren Schnellhefter, in welchem sich dann Aufgaben zum Tausch befinden.

Die Klassenlehrerin wird Ihnen dann per Mail oder über das Padlet mitteilen, wann und wo Sie die bearbeiteten Aufgaben der letzten zwei Wochen an der Schule abgeben/hinterlegen können und wo Sie im Austausch neue Lernaufgaben für Ihr Kind erhalten. Damit versuchen wir den Kopier- und Druckaufwand für Eltern möglichst gering zu halten.

Sollte ein Austausch der Mappen nicht möglich sein, erhalten Sie die Informationen per Mail oder auf dem Padlet. Dann müssen die Arbeitsblätter ausgedruckt werden.

- **Müssen alle Flex und Flo / Flex und Flora Themenhefte täglich im Ranzen mitgeführt werden?**

Sobald die Kinder in die Quarantäne gehen, bekommen sie die benötigten Hefte mit nach Hause. Sollte dies nicht möglich sein, da beispielsweise über das Wochenende eine Quarantänezeit beginnt, erhalten Sie als Eltern von der Lehrkraft eine Information per Mail oder über das Padlet, wie Sie die benötigten Materialien erhalten. Ein ständiges Mitführen aller Themenhefte ist also nicht nötig.

- **Ist die Bearbeitung der Aufgaben für mein Kind verpflichtend?**

Alle Aufgaben sind grundsätzlich verpflichtend und können Bestandteil einer zukünftigen Leistungskontrolle im Präsenzunterricht sein. Leistungsüberprüfungen innerhalb des Quarantänezeitraumes sind nicht vorgesehen.

Sollte die häusliche bzw. familiäre Situation eine Bearbeitung durch das Kind erschweren (kein ruhiger Arbeitsbereich, kein mobiles Endgerät etc.) bzw. nicht zulassen, nehmen Sie bitte aktiv Kontakt mit der Klassenleitung auf, schildern Sie Ihre Situation und vereinbaren Sie ein individuelles Vorgehen.

- **Wie erhält mein Kind eine Rückmeldung zu seinen Aufgaben?**

Die Klassenleitung kontrolliert die eingereichten Arbeitsergebnisse / Blätter in der Mappe auf Vollständigkeit und gibt zu ausgewählten Aufgaben/Arbeiten eine schriftliche Rückmeldung zur Würdigung der Leistung und bei Bedarf Hinweise zur Weiterarbeit.

- **Wie läuft die Kommunikation im Distanzlernen?**

Kommunikation Eltern – Lehrkräfte

Die mit der Klassenleitung vereinbarten und gewohnten Kommunikationswege sind grundsätzlich nutzbar.

Sollte die Klassenlehrerin selber erkrankt sein und keine Pläne erstellen können, sind Listen bereits so vorbereitet, dass die Stufenkollegen entsprechende Pläne für die Kinder erstellen. Da die Kollegen in diesem Fall zusätzlich ihre eigene Klasse im Präsenzunterricht betreuen, entfallen die Videokonferenzen. Sie erhalten zu Beginn des Lernens auf Distanz eine Information, wie sie bei Nachfragen Kontakt zum neuen Ansprechpartner herstellen können.

Kommunikation Kinder – Lehrkräfte

Die Kommunikation zwischen der Klassenlehrerin und Ihrem Kind erfolgt über Videokonferenzen. Die Teilnahme möglichst aller Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen an den Videokonferenzen ist grundsätzlich freiwillig. Sie erhalten die Einladung und den Link per Mail. Vorgesehen sind 2 Termine in der Woche, jeweils zum Wochenbeginn (Beratung der Kinder hinsichtlich der Tages/Wochenpläne sowie Klärung von Fragen) und in der Mitte der Woche. Nach Möglichkeit wird einer der Termine im Vormittagsbereich und einer im Nachmittagsbereich angeboten (entsprechend der Eltern-Abfrage, wann für Ihre Videokonferenzen möglich sind). Alternativ bzw. ergänzend ist auch hier die Kommunikation über Email und Telefongespräche weiterhin möglich.

Kommunikation Schule – Schulgemeinschaft

Informationen, die die gesamte Schulgemeinschaft betreffen, beispielsweise Schreiben des Schulministeriums, wichtige Anpassungen der Corona-Betreuungsverordnung werden weiterhin über den Vorsitz der Schulpflegschaft und die Klassenpflegschaften verteilt sowie auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

- **Unsere Familie hat keinen Zugang zu einem digitalen Endgerät. Wie kann unser Kind arbeiten?**

Für Kinder ohne digitales Endgerät stehen Leihgeräte zur Verfügung. An der GGS Wahlscheid werden dies iPads sein. Bitte nehmen Sie Kontakt zur Klassenleitung auf, wenn sich ein Problem in diesem Bereich ergibt. Grundsätzlich werden Sie aber auch von der Klassenleitung angesprochen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen einige Informationen geben konnten für das Lernen auf Distanz. Dabei haben wir versucht, Lösungen zu finden, die auch weiterhin eine gute Förderung und Forderung der Kinder sicherstellt und gleichzeitig die Erfahrungen aus dem ersten Lockdown berücksichtigen. Ebenso fließen in diese Überlegungen alle gesammelten Ergebnisse der Eltern-Befragungen ein, um Abläufe zu vereinbaren, die möglichst ausfallsicher und erprobt sind. So sollten die Schülerinnen und Schüler während der 10 Schultage einer Quarantäne erfolgreich weiterarbeiten können und eine nahtlose Weiterarbeit im Anschluss an die Quarantäne möglich sein.

Dennoch muss allen Beteiligten bewusst sein, dass die niedergeschriebenen Standards nicht unter allen Bedingungen und in allen Situationen umgesetzt werden können und ggf. Abweichungen notwendig sind.

Herzliche Grüße - Das Team der GGS Wahlscheid